

Fein sein, beinander bleiben

Aus Tirol, -weit verbreitet
Volkssatz: Lorenz Materhofer



1. Fein sein, bei-nän-der blei-bn, fein sein, bei-nän-der blei-
 2. Gscheid sein, net ei-ni-täp-pn, gscheid sein, net ei-ni-täp-
 3. Frisch sein, net um-ma-mok-kn, frisch sein, net um-ma-mok-
 4. Treu sein, net au-ßi-grä-sn, treu sein, net au-ßi-grä-



bn. Müßs regn o-der win-dn, o-der ä-ber-schnei-bn.
 pn, es steckt oft der Fuchs in da Zi-pfl-käp-pn.
 kn, und geht a dei Häuserl und die Liab in Brok-kn.
 sn, denn die Liab is so zärt wie a Soa-fn-blä-sn.



Fein sein, bei-nän-der-blei-bn, fein sein, bei-nän-der-blei-bn.
 Gscheid sein, net ei-ni-täp-pn, gscheid sein, net ei-ni-täp-pn.
 Frisch sein, net um-ma-mok-kn, frisch sein, net um-ma-mok-kn.
 Treu sein, net au-ßi-grä-sn, treu sein, net au-ßi-grä-sn.